

## Pressemeldung

16.08.2019

### **Akademie der Künste trauert um Robert Weimann**

Am 9. August 2019 verstarb in Bernau bei Berlin der Literatur- und Theaterwissenschaftler Robert Weimann, geboren am 18. November 1928 in Magdeburg und Mitglied der Akademie der Künste seit 1969.

Von 1978 bis 1982 war er deren Vizepräsident unter Konrad Wolf und anschließend bis 1990 unter Manfred Wekwerth.

Nach seiner Professur für englische Literaturgeschichte und allgemeine Literaturwissenschaft in Berlin 1965 bis 1968 war Weimann bis 1991 Forschungsgruppenleiter am Zentralinstitut für Literaturgeschichte an der Akademie der Wissenschaften der DDR. Er erhielt zahlreiche Gastprofessuren in den USA, darunter an der University of California, Irvine, als Professor für Theaterwissenschaft von 1992 bis 2001.

Friedrich Dieckmann, Mitglied der Sektion Literatur, würdigt Robert Weimann: „Das umfassende Bild, das Robert Weimanns Forschungen und Publikationen von Shakespeare und dem Theater seiner Zeit entwickelten, hat weit über die Fachwissenschaft hinaus gewirkt; Dramatiker und Regisseure fanden hier einen Fundus von Anregungen, die sie für die Darstellung ihrer eigenen Umbruchszeit fruchtbar machen konnten.“

Die Akademie der Künste trauert um ihr Mitglied.

Jeanine Meerapfel  
Präsidentin der Akademie der Künste

Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4  
10117 Berlin  
T 030 200 57-15 14  
F 030 200 57-15 08  
presse@adk.de  
www.adk.de